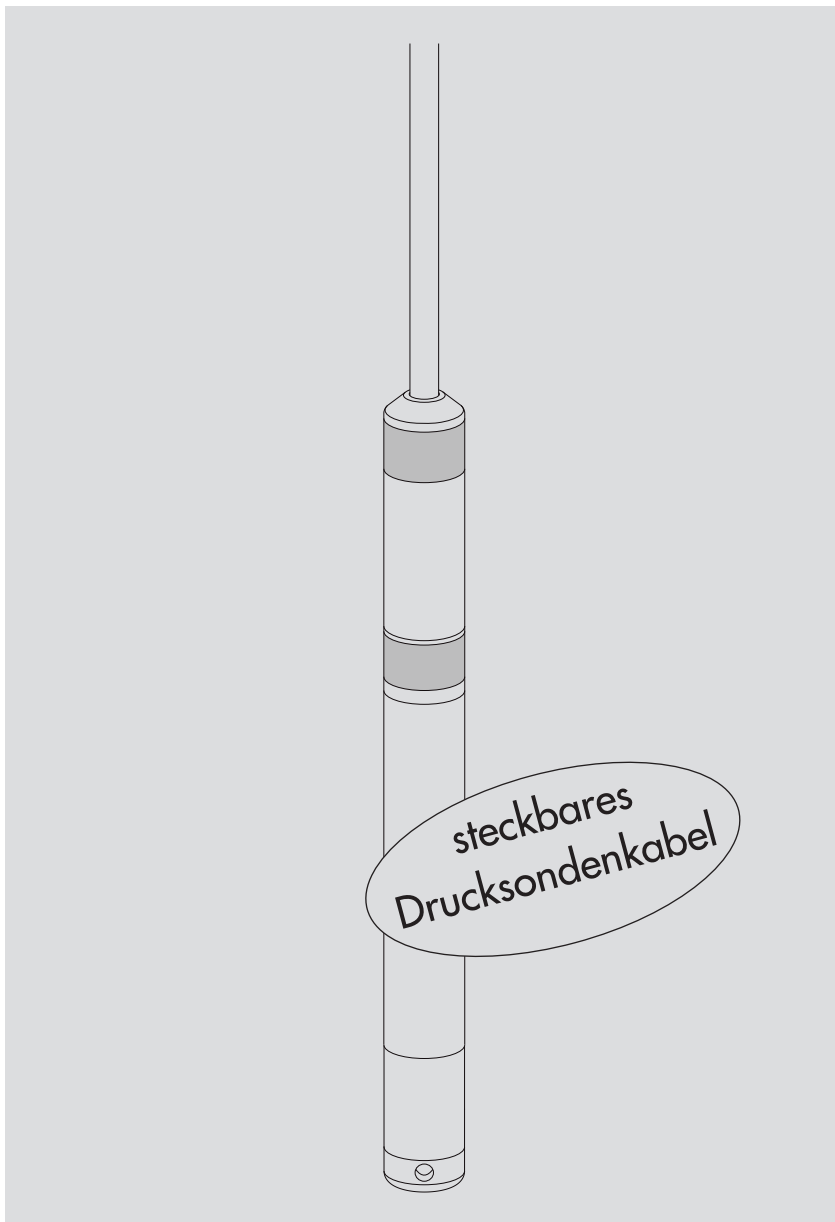


Ergänzung zur
Betriebsanleitung
Drucksonde OTT PLS



Deutsch

Inhaltsverzeichnis

1 Lieferumfang	4
2 Bestellnummern	4
3 Einführung	5
4 Bitte beachten – wichtige Hinweise	5
5 Steckverbindung trennen/stecken	5
6 Hinweise zur Instandsetzung	7
7 Technische Daten	7

1 Lieferumfang

- ▶ **OTT PLS steckbar**
 - 1 Drucksonde mit keramischer, kapazitiver Relativdruck-Messzelle und steckbarem, abgeschirmten Drucksondenkabel mit Druckausgleichskapillare und Kevlarseele zur Längenstabilisierung; vorkonfektioniertes Kabelende mit Transportschutz gegen eindringende Feuchtigkeit; wahlweise mit 4 ... 20 mA- oder RS-485-Schnittstelle (SDI-12-Protokoll)
 - 2 Schutzkappen (zum Abdecken der Kontakte bei getrennter Steckverbindung)
 - 1 Betriebsanleitung
 - 1 Ergänzung zur Betriebsanleitung
 - 1 Abnahmeprüfzeugnis (FAT)

2 Bestellnummern

- ▶ **OTT PLS steckbar** **Drucksonde OTT PLS mit steckbarem Drucksondenkabel** 63.037.002.3.0
benötigte Bestellangaben:
 - Messbereich: 0 ... 4 m;
 0 ... 10 m;
 0 ... 20 m;
 0 ... 40 m;
 0 ... 100 m
 - Kabellänge: 1 ... 200 m
 - Schnittstelle: 4 ... 20 mA;
 RS-485 (SDI-12-Protokoll)

- ▶ **Ersatzteile** **Drucksonde** 63.037.020.9.2
einzeln; ohne „Drucksondenkabel mit Stecker“;
benötigte Bestellangaben:
 - Messbereich: 0 ... 4 m;
 0 ... 10 m;
 0 ... 20 m;
 0 ... 40 m;
 0 ... 100 m
 - Schnittstelle: 4 ... 20 mA;
 RS-485 (SDI-12-Protokoll)

- Drucksondenkabel mit Stecker** 63.037.021.9.2
universell für alle Messbereiche/Schnittstellen einsetzbar;
benötigte Bestellangabe:
 - Kabellänge: 1 ... 200 m

- O-Ring** 0.926010.239

- Schutzkappe** 99.820.002.9.5

3 Einführung

Die Drucksonde „OTT PLS steckbar“ verfügt – im Gegensatz zur Standardausführung – über ein steckbares Drucksondenkabel. Im Falle einer Gerätebeschädigung ist die Drucksonde dadurch leichter austauschbar; eine Deinstallation des Drucksondenkabels ist nicht notwendig. Ebenso kann bei der Erstinstallation zunächst nur das Drucksondenkabel (ohne Drucksonde) in ein Leerrohr eingezogen werden. Darüber hinaus vereinfacht das steckbare Drucksondenkabel die Wartungsarbeiten.

Die Funktion der Druckausgleichskapillare ist durch eine axiale Luftdurchlässigkeit der Steckverbindung gewährleistet. Der Steckvorgang ist ausschließlich in trockenem Zustand über Wasser möglich! Die OTT PLS-Ausführung mit SDI-12-Schnittstelle ist mit steckbarem Drucksondenkabel nicht erhältlich.

4 Bitte beachten – wichtige Hinweise



- ▶ Nur in gestecktem und verschraubtem Zustand transportieren und lagern!
- ▶ Vor dem Trennen der Steckverbindung Drucksonde und Stecker gründlich säubern und abtrocknen!
- ▶ In ungestecktem Zustand Verschmutzung und Feuchtigkeitseintritt vermeiden; Stecker und Drucksonde immer mit den mitgelieferten Schutzkappen abdecken.
- ▶ Gewinde, O-Ring, Dichtflächen und Kontakte von Drucksonde und Stecker vor mechanischer Beschädigung schützen!
- ▶ Zum Trennen/Stecken der Steckverbindung kein Werkzeug benutzen. Nur von Hand lösen/anziehen!
- ▶ Auf Stecker keine Kräfte einbringen. Bei Bedarf zum Einziehen des Drucksondenkabels Kabelziehstrumpf verwenden!
- ▶ Steckerhülse nicht vom Steckergrundkörper schieben!
- ▶ Werkseitig angebrachtes Fett im Steckverbinder nicht entfernen!
- ▶ Bei nicht installiertem Drucksondenkabel: Vorkonfektioniertes Kabelende stets mit der werkseitig gelieferten Transportschutzdose vor Feuchtigkeitseintritt schützen!

5 Steckverbindung trennen/stecken

Die prinzipielle Installation der OTT PLS steckbar erfolgt wie in der „Betriebsanleitung Drucksonde OTT PLS“ beschrieben. Trennen Sie die Steckverbindung nur in den Anwendungsfällen, welche dies zwingend erforderlich machen (begrenzte Anzahl an Steckzyklen). Die graue Ader des Drucksondenkabels (SDI-12-Data) ist bei einer OTT PLS steckbar nicht vorhanden! (Vergleiche Abb. 3 der Betriebsanleitung.)

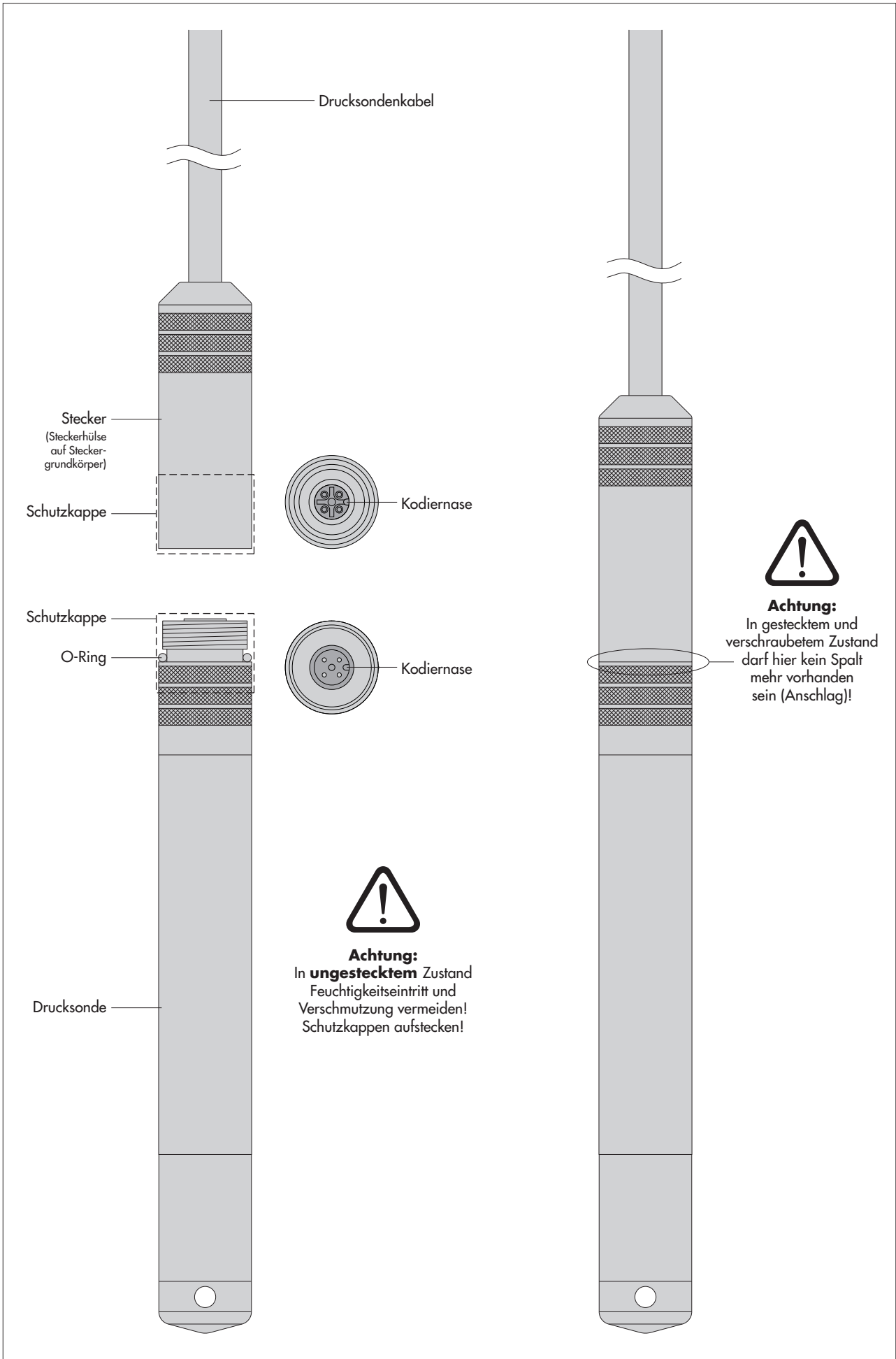


Achtung Gefahr der Gerätebeschädigung:

Vermeiden Sie beim Trennen/Stecken der Steckverbindung unbedingt Feuchtigkeitseintritt und Verschmutzung der Drucksonde und des Steckers! Eindringende Feuchtigkeit kann bei Umgebungstemperaturschwankungen in der Druckausgleichskapillare kondensieren und zu unbrauchbaren Messergebnissen führen.

So trennen Sie die Steckverbindung:

- Drucksonde aus dem Wasser nehmen, gründlich säubern und abtrocknen.
- Drucksonde festhalten und Stecker gegen den Uhrzeigersinn drehen bis sich die Drucksonde abziehen lässt.
- Sofort beiliegende Schutzkappen auf Stecker und Drucksonde stecken (bei Bedarf Schutzkappen mit Klebeband sichern).



So stecken Sie die Steckverbindung:

- Bei Bedarf: Stecker, Drucksonde und Schutzkappen abtrocknen und reinigen*.
- Schutzkappen von Stecker und Drucksonde abnehmen.
- O-Ring an der Drucksonde auf Beschädigung und korrekten Sitz prüfen.
O-Ring bei Bedarf tauschen* (Ersatzteil; Gewinde vor dem Tauschen temporär durch Klebeband abdecken: Gefahr der O-Ring-Beschädigung)
- Stecker auf Drucksonde vorsichtig aufsetzen; hierbei Kodiernasen beachten.
- Drucksonde festhalten und Stecker im Uhrzeigersinn bis auf Anschlag drehen; hierzu kein Werkzeug verwenden! Es darf zwischen Stecker und Drucksonde kein Spalt mehr vorhanden sein.

* nach einem Reinigen/ Tauschen des O-Rings Steckverbinderinnenseite mit geeignetem, handelsüblichem Fett für NBR-Materialien (auf Mineralölbasis) nachfetten (Gewinde/Dichtfläche/O-Ring; Kontakte aussparen)

6 Hinweise zur Instandsetzung

Bitte senden Sie bei einer Gerätefehlfunktion – insbesondere bei schwankenden Messwerten und Messwertdrift – die komplette Drucksonde einschließlich des Drucksondenkabels zur Instandsetzung ein. Eine sichere Fehlerdiagnose ist nur bei Vorliegen beider Einheiten möglich!

7 Technische Daten

Schnittstellen	RS-485 (SDI-12-Protokoll) 4 ... 20 mA; 2-Leiter (skalierbar)
Abmessungen	
Drucksonde L x Ø	222 mm x 22 mm
Gewicht	
Drucksonde	ca. 0,325 kg
Material	
Steckereinsätze	PA 66
Steckerkontakte	CuZn, vergoldet/ CuSn, vergoldet
Max. Anzahl von Steckzyklen	100
Schutzart	
ungestecktes Drucksondenkabel	IP 40
gestecktes Drucksondenkabel	IP 68
	max. Eintauchtiefe (abhängig vom Messbereich):
	0 ... 4 m → 20 m
	0 ... 10 m → 50 m
	0 ... 20 m → 50 m
	0 ... 40 m → 50 m
	0 ... 100 m → 120 m
	max. Eintauchdauer: zeitlich unbegrenzt

Alle weiteren Daten sind identisch mit der OTT PLS Standardausführung!

Dokumentnummer
63.037.002.B.D 02-0511

OTT Hydromet GmbH

Ludwigstrasse 16
87437 Kempten · Deutschland
Telefon +49 831 5617-0
Telefax +49 831 5617-209
info@ott.com · www.ott.com